Bew3 Ella Brinker-Meyendriesch

Antragsteller*in:	Elfriede Brinker-Meyendriesch (KV Münster)
Tagesordnungspunkt:	8.2. Wahl von Mitgliedern der Strukturkomission (nur, wenn A-1 erfolgreich, dann 3 Personen)

Selbstvorstellung

Alter:
0

Eine Strukturkommission soll so etwas sein, wie der freie Geist, der unabhängig ethisch reflektierend Perspektiven durchdenkt und markiert, eine Instanz, die grundsätzlich unabhängig von eigenen Vorteilen und Vor-Urteilen angerufen werden kann. Eine beratende Instanz, die bleibt und kontinuierlich zur Verfügung steht. Sie soll allen nützen, dem Kreisvorstand, den grünen Gremien wie der Grünen Jugend, Ausschüssen, Arbeitsgemeinschaften, Fraktionen, Ortsverbänden.

Der Kreisvorstand entscheidet über und ist zuständig für vieles. Der Kreisvorstand hat in den letzten zwei Jahren viel aushalten und leisten müssen. Das muss sich ändern.

Deshalb ist für Kreisvorstand und für alle Gremien eine Strukturkommission einzurichten, die hilft, berät, ohne Anspruch darauf, sich durchzusetzen und ohne persönliche Machtinteressen.

Vorstandsarbeit, Bezirksvertretung, Vorsitz, all dies sind verantwortungsvolle ehrenamtliche Aufgaben, die Stehvermögen, Überblick, Mut und Innovationsfreude erfordern. Man muss wirklich politisch sein und ein Kämpfer für die Partei. Man muss den Platz einnehmen, aber sich nicht zu viel Platz nehmen. Man muss einstecken können, aber nicht austeilen müssen. Man muss voranschreiten, aber darf nicht übertölpeln.

Eine Strukturkommission stelle ich mir so vor, als eine Durchmischung von jünger und älter – von Erfahrung und von Sturm und Drang: Was muss, was soll, was kann?

Einer solchen Instanz möchte ich gerne angehören. Ich bitte um Eure Stimme. Ella